



© Lukas Schaller

Fiss ist eine stark vom Tourismus geprägte Tiroler Gemeinde am Oberländer Sonnenplateau, in der sich neben zahlreichen neueren Fremdenverkehrsbauten immer noch alte Bauernhäuser und kräftige, aus Rundholz gezimmerte Tennen finden. Inspiriert von diesem architektonischen Erbe wurde der neue Supermarkt auf einem zuvor als Parkplatz genutzten Hanggrundstück am südlichen Ortsrand als klar strukturierter und sichtbar konstruierter Holzbau konzipiert. Dabei wurden keine Sandwichplatten mit versteckten Tragelementen verwendet, sondern in Zusammenarbeit mit ausgezeichneten Zimmerleuten ein von der traditionellen Holzbaukunst abgeleitetes Gebäude realisiert.

Die Verkaufsebene besteht aus einer fast fünf Meter hohen, luftigen und sonnendurchfluteten Halle, die sich zu den höher gelegenen Hotels öffnet und von einem nach Norden ansteigenden Dach abgeschlossen wird. Im südlichen Bereich mit der höchsten Raumhöhe befindet sich das Baguette Café Bistro, von dem aus man auf eine große Sonnenterrasse mit Blick auf die umliegende Bergwelt gelangt. Im Untergeschoss befindet sich die Parkebene, eine weitgespannte Betonkonstruktion, die sich ebenfalls nach Süden in die Landschaft öffnet. Sowohl auf dem Dach als auch an der Südwestfassade sind Photovoltaik-Module installiert, die den Strom für den Markt liefern, der mit Fernwärme aus einer benachbarten Tischlerei beheizt wird. Rund um das Gebäude wurden zahlreiche heimische Bäume und Sträucher gepflanzt, die zusammen mit der im Lauf der Zeit vergrauenden Lärchenfassade dazu beitragen, dass sich das Gebäude möglichst selbstverständlich als unterer Abschluss des Dorfes in die Umgebung einfügt. (Text: Claudia Wedekind, nach einem Text der Architekten)

MPREIS Fiss

Fisser Straße 37
6533 Fiss, Österreich

ARCHITEKTUR
Rainer Köberl

BAUHERRSCHAFT
MPREIS

TRAGWERKSPLANUNG
Jörg Bergmann

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
R&S Planbau

FERTIGSTELLUNG
2021

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSdatum
3. Februar 2025



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller

MPREIS Fiss

DATENBLATT

Architektur: Rainer Köberl
 Mitarbeit Architektur: Paul Pointecker, Suna Ezra Petersen
 Bauherrschaft: MPREIS
 Tragwerksplanung: Jörg Bergmann
 örtliche Bauaufsicht: R&S Planbau
 Mitarbeit ÖBA: Markus Rudigier
 Fotografie: Lukas Schaller

Innenarchitektur: Melanie Maria Kapferer-Biller
 Elektro: HG Engineering
 HKLS: Ingenieurbüro Pratzner- Haustechnik GmbH
 Verkehr: Schneid & Bachman Österreich GmbH

Maßnahme: Neubau
 Funktion: Konsum

Planung: 09/2019 - 12/2020
 Ausführung: 04/2020 - 09/2021

Grundstücksfläche: 3.167 m²
 Nutzfläche: 1.179 m²
 Bebaute Fläche: 1.305 m²

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Fernwärme, Photovoltaik
 Materialwahl: Holzbau, Mischbau, Stahlbeton

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baufirma: Fröschl AG & Co. KG, Porr Bau GmbH NL Tirol; Holzbau: HTB Baugesellschaft mbH; Elektro: Elektro Plangger; Türen: Fiegl & Spielberger; Maler: Müller; Kältetechnik: Carrier Kältetechnik Austria GmbH; Lebensmittelladenbau: Kluckner; Schlosser: Platter; Tischler: Perfler; Sicherheitstechnik: Lintner; Landschaftsgärtner: Grasberger

AUSZEICHNUNGEN



© Rainer Köberl



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller

MPREIS Fiss

Holzbaupreis Tirol 2023, Nominierung



© Rainer Köberl



© Lukas Schaller



© Rainer Köberl



© Rainer Köberl

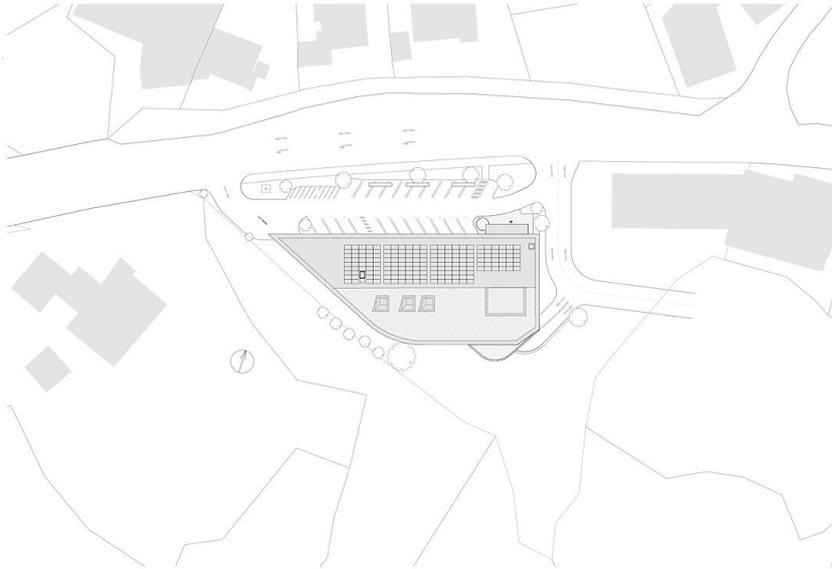


© Lukas Schaller

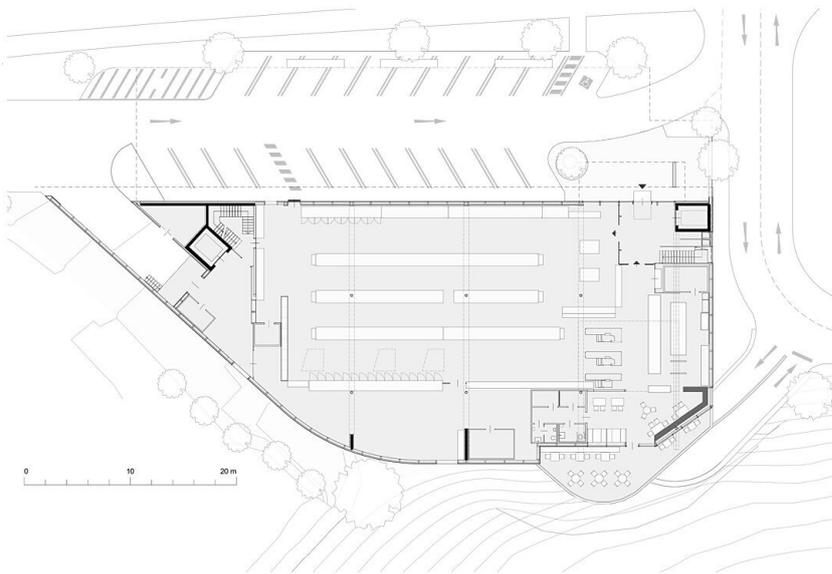


© Lukas Schaller

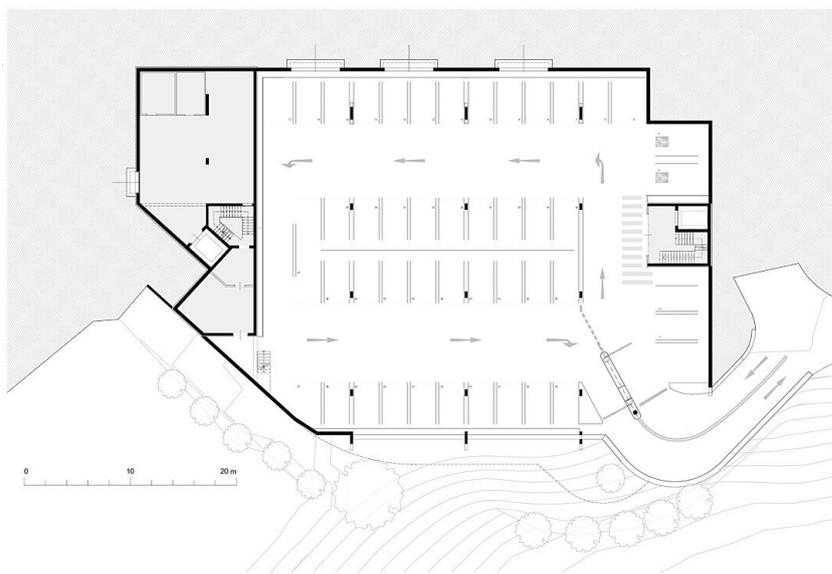
MPREIS Fiss



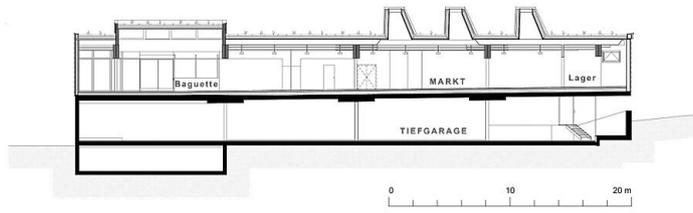
Lageplan



Grundriss EG

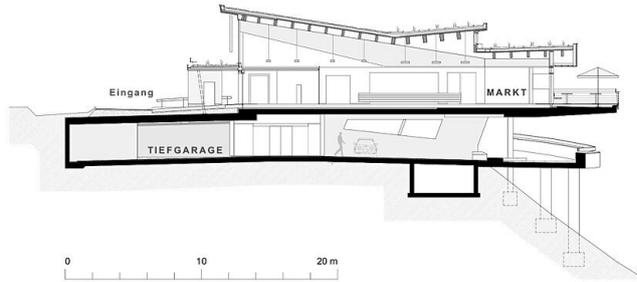


Grundriss UG



MPREIS Fiss

Längsschnitt



Querschnitt